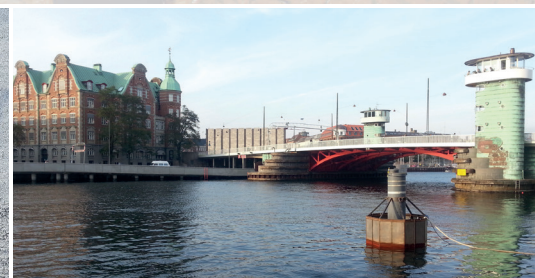




POST-GRADUATE



DAS ONLINE-MAGAZIN FÜR DEGGENDORFER HOCHSCHULABSOLVENTEN



▶ VORWORT

Willkommen zur Jubiläumsausgabe des Online-Absolventen-Magazins Post Graduate: 25 Ausgaben in sieben Jahren und die PG hat optisch einige Anpassungen hinter sich, mit einem neuen Namen kam oft auch ein neues CD. Gestartet sind wir noch mit der Mail-Adresse fh-deggendorf, waren da aber schon Hochschule Deggendorf, wurden dann zur HDU und sind jetzt erstmal bei THD angekommen. Inhaltlich dreht sich in der Post Graduate immer noch alles um die Neuerungen an der THD, die bleiben im Fokus. Auch die Adressaten sind die gleichen geblieben, nämlich primär die Absolventinnen und Absolventen der Hochschule Deggendorf, es sind nur ein paar mehr geworden seit 2010: mittlerweile haben über 10.000 Alumni die THD mit einem Abschluss verlassen. Auch das

klings nach Jubiläum. Sie alle sind nun Botschafter unserer Hochschule bei Unternehmen in der ganzen Welt, und wir freuen uns über jeden Einzelnen, wenn er mal wieder in Deggendorf vorbei schaut. 10.000 Alumni, 6300 Studierende, eine kleine Hochschule sind wir nicht mehr. Eine Umfrage im Laufe des Jahres unter Alumni hat aber ergeben, dass die meisten von Ihnen „familiär“ mit der THD verbinden. Familiär wollen wir auch bleiben, egal wohin wir auch noch wachsen. Bei uns ist immer die Tür für Sie offen.

Ihre
Ulrike Sauckel

▶ INHALT

- ▶ Kopenhagen S. 3
- ▶ Neue Studiengänge S. 4
- ▶ Master-Infoabend, Ankündigung Untertitel S. 5
- ▶ Neue Profs S. 6
- ▶ Unternehmen stellen sich vor - ALTEN GmbH S. 7
- ▶ Design Thinking S. 8
- ▶ Dies Academicus S. 8
- ▶ Was der kann, kann ich auch – Fundraising Kampagne S. 10
- ▶ Impressum S. 11

▶ TERMINE

▶ An der Hochschule

6.11.2017
Prognosekonferenz –
TC Grafenau

7.11.2017
Master-Infoabend

**14.11., 28.11., 05.12.
und 12.12.2017**
Open University Termine

▶ THD Alumni

18.11.2017
Dies Academicus – Stadthalle
Deggendorf

▶ Seminare für Young Professionals

17.11.2017
Business-Knigge beim Zenger-Wirt, mit Clemens von Hoyos

24.02.2018
Design Thinking, Benjamin Mikuska

▶ AlumniNet

18.11.2017
Abschlussball – THE PROM –
kleine Stadthalle Deggendorf

2.12.2017
Fahrt zum Christkindelmarkt
nach Salzburg

AlumniNet Business-Trip 2017

▶ KOPENHAGEN

Wie immer am Tag der Deutschen Einheit befinden sich einige Mitglieder von AlumniNet gemeinsam im Ausland, um die Firma eines Alumnus/einer Alumna kennen zu lernen und Land und Leute zu entdecken. Die Reise ging in diesem Jahr nach Dänemark und es war vieles neu:

Neu war, dass der Arbeitgeber unseres Alumnus in Kopenhagen, ET-Absolvent 2004, kein Unternehmen ist, sondern die Dänische Technische Universität. Er ist dort Professor im Fachbereich Elektrotechnik, ein hochdotierter noch dazu. Die Führung über den Campus der DTU war spannend, lehrreich und für viele der mitgereisten Alumni der erste Besuch einer Bildungseinrichtung seit ihrem

Abschluss. Die Füße waren danach platt, denn die THD passt wahrscheinlich 10-mal in den sehr ausladenden Campus der DTU.

Neu war auch die Art der Unterbringung, statt jeden Abend in seinem Hotelzimmer zu verschwinden, hatte AlumniNet diesmal ein ganzes Haus angemietet und die Reisegruppe war eine Vier-Tage-WG. Das hat gut geklappt, das gemeinsame Kochen am letzten Abend war sogar eins der Highlights der Reise. Was viel heißt, denn Kopenhagen ist nicht gerade arm an Attraktionen. In gleich drei verschiedenen Stadtführungen – zweimal zu Fuß, einmal per Boot – konnte man alles Interessante und Wissenswerte über Kopenhagen erfahren.

Neu war außerdem, dass die Gruppe gleich zweimal hervorragend gemeinsam speiste in zwei ausgewählt guten, landestypischen Restaurants.

Nicht neu war, dass die Teilnehmer in den vier Tagen eng zusammenwuchsen, aus anfänglich Fremden schnell Freunde wurden und das auch der Business Talk nicht zu kurz kam.

Schade war, dass der Tivoli geschlossen war, weil gerade für Halloween umdekoriert wurde. Da jeder der Reisenden sehr angetan war, auch vom Flair der dänischen Hauptstadt, wird dieser Punkt wohl auf der Agenda für den nächsten Trip nach Kopenhagen stehen.



Neue Studiengänge

BACHELOR ANGEWANDTE WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE

Der Studiengang vermittelt den Studierenden wichtiges Fachwissen in Psychologie und Betriebswirtschaft. Durch diese Kombination eröffnen sich den Absolventen vielfältige Karriereperspektiven in der Wirtschaft, da sie psychologische Kenntnisse auf betriebswirtschaftliche Problemstellungen anwenden können.

Neben Fächern wie Rechnungswesen, Forschungsmethoden, Organisationspsychologie oder Marketing werden während des Studiums wichtige Sozialkompetenzen vermittelt und die Fremdsprache Englisch in den Stundenplan integriert. Ein Praktikumssemester gibt den Studierenden die Möglichkeit, ein späteres Einsatzgebiet

kennen zu lernen und ergänzende Erfahrungen zu sammeln. Weitere Informationen erhalten Sie hier:

<https://www.th-deg.de/de/bwl-wi/studiengaenge/wp-b>

BACHELOR INTERAKTIVE SYSTEME / INTERNET OF THINGS

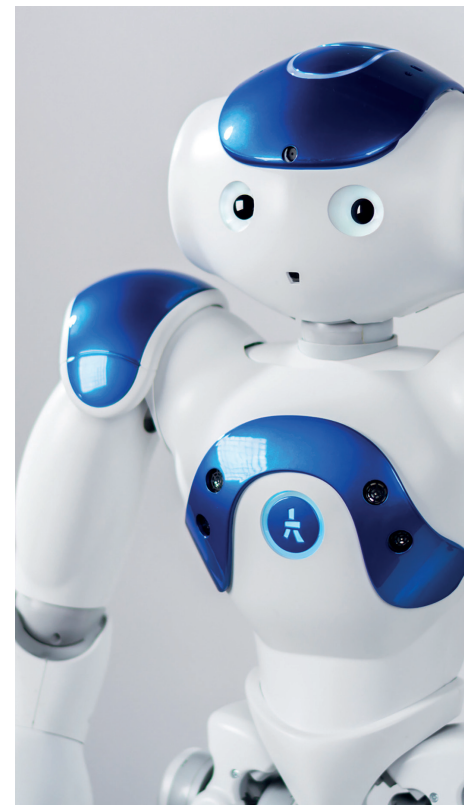
„Internet of Things“ (IoT) bzw. „Internet der Dinge“ bedeutet die „intelligente“ Vernetzung von Gegenständen. Diese sollen fortschreitend die menschlichen Tätigkeiten selbständig und unmerklich unterstützen. Kleine und kleinste Computer werden mit Sensoren versehen, um beispielsweise den Füllstand einer Druckerpatrone permanent zu ermitteln.

Laut Vorhersagen des Marktforschungsinstituts Gartner werden sich die Konsumenten-Ausgaben für Geräte mit Bezug auf das „Internet der Dinge“ bis 2020 auf rund 1,49 Billionen US-Dollar steigern. Dies entspricht einer Verdoppelung der Umsätze in drei Jahren. Branchenübergreifend suchen Firmen nach Spezialisten, die Produkte für diesen Markt entwickeln.

Im Rahmen dieses Informatikstudiums lernen die Studierenden, wie sie die Vernetzung der Welt mitgestalten können. Ideen werden entwickelt, Prototypen konzipiert und umgesetzt. Die dazu nötigen Werkzeuge werden in innovativen Lernformen vermittelt.

Dieser praxisorientierte Studiengang kombiniert Kurse anderer Studiengänge, ist interdisziplinär und überfakultativ. Nach dem Industriepraktikum im fünften Semester ist der Studiengang so gestaltet, dass er individuell zugeschnitten werden kann, je nach den Interessenschwerpunkten. Weitere Informationen erhalten Sie hier:

<https://www.th-deg.de/de/et-mt/studiengaenge/ias-b>



Masterinfoabend

▶ DU HAST DEINEN BACHELOR BEREITS IN DER TASCHEN?
INFORMIERE DICH JETZT ZUM THEMA MASTER!

Die Technische Hochschule Deggendorf (THD) informiert am 7. November 2017 zum Master-Studium der THD. Aktuell werden insgesamt 17 postgraduierte Studiengänge an den sechs Fakultäten und dem Weiterbildungszentrum aus den Bereichen Wirtschaft, Technik und Gesundheit angeboten.

Kurze Impulsvorträge einer Studentin, eines Professors und eines Unternehmensvertreters beleuchten die Chancen und Perspektiven, die ein Masterstudium eröffnet. Anschließend besteht die Möglichkeit, sich an Infoständen im direkten Dialog bei Dozenten und Master-Studierenden über den Wunsch-Studiengang zu informieren.

Anmeldung unter:
<https://pmit-ext.th-deg.de/seminare/dates/view/432>

Termin: 7.11.2017
17:30 Uhr - 20:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Technische Hochschule Deggendorf
Dieter-Görlitz-Platz 1
94469 Deggendorf
B004/B101/ Foyer

www.th-deg.de/de/studieninteressierte/veranstaltungen-schulen/masterinfoabend



Ankündigung

▶ NEUE AUSGABE UNTERTITEL ERSCHIENEN

Die mittlerweile schon sechste Ausgabe des Hochschulmagazins Untertitel ist zum Start des Wintersemesters erschienen. Mitglieder von AlumniNet haben eine Ausgabe neulich in ihrem Briefkasten gefunden.

Nichtmitglieder können das Magazin online einsehen:
<https://www.th-deg.de/de/>

hochschule/publikationen/hochschulmagazin

Sie sind Mitglied, haben das Magazin aber nicht im Briefkasten gehabt? Dann brauchen wir Ihre neue Adresse:
alumninet@th-deg.de



Neue Professoren

PROF. DR. RER. MEDIC. DORIS EBERHARDT



Die Fakultät Angewandte Gesundheitswissenschaften hat zum Start des Wintersemesters mit Frau Dr. Doris Eberhardt eine Professorin für das Lehrgebiet Pflegesystementwicklung eingestellt.

Mit dieser Hans-Lindner-Stiftungsprofessur soll die Verbesserung der Wirksamkeit von pflegerischer Versorgung insbe-

sondere im ländlichen Raum unterstützt werden.

Nach einigen Jahren klinischer Tätigkeit als Krankenschwester studierte die gebürtige Ambergerin Pflegepädagogik an der Katholischen Fachhochschule Mainz und sammelte danach Lehrerfahrung in unterschiedlichen pflegerischen Bildungsbereichen. Es folgten das Masterstudium der Gesundheits- und Pflegewissenschaft und die Promotion an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Die Gesundheits- und Pflegewissenschaftlerin verantwortet seit 2013 in einer Stabsstelle der Pflegedienstleitung am Klinikum Neumarkt i.d.Opf. die strategische und wissenschaftliche Weiterentwicklung

der Pflege. Sie verfügt über einschlägige Erfahrungen im Aufbau einer wissensbasierten Pflegepraxis, in der Etablierung neuer Handlungsfelder für akademisch ausgebildete Pflegepersonen und der Gestaltung des erforderlichen organisatorischen Wandels. Seit mehreren Jahren gehört Doris Eberhardt außerdem zum Herausgeber-Team der pflegepädagogischen Zeitschrift PADUA (Hogrefe Verlag, Bern).

Diese Schwerpunkte wird die neue Professorin auch an der THD setzen, und am nachhaltigen Aufbau von Hochschul-Praxis-Partnerschaften in der Region mitwirken.

PROF. DR. PARVIZ SADEGH-AZAR



Der gebürtige Eschweiler ist in Teheran/Iran aufgewachsen und hat dort auch seine Bachelor- und Masterabschlüsse im Studiengang Bauingenieurwesen erlangt. Zurück in Deutsch-

land war Herr Parviz Sadegh zunächst ab 2001 an der RWTH Aachen als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Geotechnik tätig und beschäftigte sich im Rahmen seiner Promotion mit der Erschütterungsreduktion durch injizierte Isolierkörper im Boden. Diverse Tätigkeiten im Bereich Geotechnik folgten, ergänzt 2014 von einem MBA-Abschluss der renommierten European School of Management and Technology (ESMT) in Berlin.

Während seiner Tätigkeit bei E.ON initiierte Dr. Sadegh einige

Forschungsaktivitäten mit dem Schwerpunkt Boden-Bauwerk-Interaktion. Erste Lehrerfahrung sammelte er im Rahmen eines Lehrauftrags im Fach Geotechnik und Bodenmechanik an der Hochschule des Mittelstands am Standort Köln.

Mit dem Start des Wintersemesters 2017/18 hat Prof. Dr.-Ing. Parviz Sadegh-Azar die Professur für Geotechnik in der Fakultät für Bauingenieurwesen und Umwelttechnik übernommen.

Unternehmen stellen sich vor

ALTEN – DER ENTWICKLUNGSDIENSTLEISTER

Die ALTEN GmbH ist ein deutsches Tochterunternehmen der international renommierten ALTEN Group, die mit 24.000 Mitarbeitern einer der führenden Entwicklungsdienstleister in Europa ist. Rund 2.400 Mitarbeitern repräsentieren wir die Gruppe an über 22 Standorten in Deutschland.

Ob Automobil-, Luft- und Raumfahrt-, Energie- oder Medizintechnik, ob Telekommunikations- oder Halbleiterindustrie: Unsere namhaften Kunden holen uns ins Boot, um richtungweisende Produkte und Lösungen unter Dach und Fach zu bringen.

Perspektiven für die Zukunft

Bei ALTEN gehen Projektvielfalt mit langfristiger Perspektive Hand in Hand. Eine faszinierende Arbeitswelt trifft bei uns auf optimale Absicherung! Warum das so ist? Weil wir Ihnen durch konsequentes Coaching und dauerhafte Förderung alle Steine aus dem Weg räumen, damit Sie in Ihren Projekten Vollgas geben können.

ALTEN ist als Entwicklungsdienstleister bei namhaften Herstellern eine feste Größe im Entwicklungszyklus und eröffnet Berufseinsteigern und Young Professionals in allen high-tech orientierten Branchen umfangreiche Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten - bei unbefristeter Festanstellung

und attraktiven Gesundheitsleistungen.

Spannende Entwicklungsprojekte vor der Haustüre

Neben unseren internationalen und deutschlandweiten Projekten können wir angehenden Ingenieuren und Technikern auch zahlreiche Jobs im ostbayerischen Raum anbieten. Unsere Kunden befinden sich unter anderem in Regensburg, Dingolfing, Landshut und Vilsbiburg.

Unsere Kompetenzen

- Mechanik- und Mechatronkentwicklung
- Elektrik/Elektronik
- (Software- und Hardwareentwicklung)
- Test/Validierung
- Simulation und Berechnung
- Produktions- und Prozessplanung
- Projekt- und Qualitätsmanagement

Die TH Deggendorf und ALTEN – Langjährige Kooperationspartner

In den vergangenen Jahren konnten zahlreiche Absolventinnen und Absolventen der TH Deggendorf für ALTEN gewonnen werden. Diese Mitarbeiter haben uns stets durch ihre Kompetenz, Ausbildung und Zuverlässigkeit überzeugt. Aus diesem Grund setzt ALTEN bei der Besetzung von offenen Stellen im Großraum Deggendorf seit inzwischen 10 Jahren auf die Kooperation mit der TH

Deggendorf.

Seit 2008 führt Alten zahlreiche Workshops und Vorträge in Zusammenarbeit mit dem Career Service der TH Deggendorf durch, die immer auf positive Resonanz bei den Studierenden stoßen. Die Themen sind unter anderem: Business Knigge – wie verhalte ich mich beim Geschäftsessen, Zeitmanagement, Jobsuche im Internet oder Qualitätsmanagement für Ingenieure.

Damit möchten wir einen kleinen Beitrag zur Ausbildung erfolgreicher Akademikerinnen und Akademiker leisten. Als stetig wachsendes Unternehmen ist ALTEN immer auf der Suche nach Masteranden, Werkstudenten, Absolventen und Young Professionals der Fachrichtungen Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik Informatik/Informationstechnik, Kunststofftechnik, Luft- und Raumfahrt, Maschinenbau, Mechatronik und Wirtschaftsingenieurwesen.

Haben Sie ALTEN für sich entdeckt?

Auf unserer Karriereseite de.alten.com/karriere finden Sie topaktuelle Stellenangebote!

ALTEN GMBH
Elsenheimer Str. 55
80687 München
www.de.alten.com



► DESIGN THINKING - EINE EINFÜHRUNG IN DIE WELT DER STRUKTURIERTEN KREATIVITÄT

Von Benjamin Mikuska (Int. Management, 2007-2011)

Nach meinem Abschluss an der THD hatte ich ein sehr breites BWL-Wissen - von Marketing über Rechnungswesen bis hin zu Organisationsentwicklung - leider kamen aber Kreativität und Innovationsmethoden für meinen Geschmack etwas zu kurz.

Wie kann man es als strukturierter BWLer dennoch schaffen, kreative Ideen zu entwickeln und umzusetzen? Die Zauberformel lautet: Design Thinking. Der Vordenker der Bewegung ist David Kelley. Er hat die weltweit bekannte Design- und Innovationsberatung IDEO mitgegründet und die d.school in Stanford aufgebaut. Finanziell möglich gemacht hat den Aufbau der d.school Hasso Plattner, der Mitgründer von SAP, mit einer 35 Millionen Dollar-Spende. Er hat in Potsdam dann ein Pendant dazu gegründet, das „Hasso-Plattner-Institut“. Diese Institutionen haben das Design Thinking in den USA und im deutschsprachigen Raum so populär gemacht.

Was genau ist Design Thinking? Design Thinking lehnt sich an den Arbeitsprozessen und -methoden der Industriedesigner an. In multidisziplinären Teams versuchen Design Thinker Probleme zu lösen und dabei immer den Kunden in den Mittelpunkt zu stellen. Probleme sind dabei Innovationschancen und keine Hindernisse.

Für einen erfolgreichen Innovationsprozess sind einige Voraus-

setzungen nötig, zunächst natürlich ein multi-funktionales Team. Die zweite Voraussetzung ist das Visual Thinking. Design Thinking versucht so wenig wie nötig in Worten und so viel wie möglich in Bildern auszudrücken. Die Qualität der Skizzen ist dabei zweitrangig, viel wichtiger ist, dass der Inhalt klar und einfach vermittelt wird. Das Visual Thinking führt zum nächsten wichtigen Aspekt, dem „Prototypen“, für die Softwareentwicklung mit „Low Resolution Prototypes“. Man programmiert möglichst schnell einfache Prototypen, die im ersten Schritt nur aus einer grafischen Oberfläche ohne jegliche Funktionalität bestehen können. Diese zeigt man den (potenziellen) Kunden und sammelt Feedback. Solche Schleifen durchläuft man mehrfach, bevor man seine Entwickler die dahinterliegenden Funktionalitäten entwickeln lässt.

Welche Unternehmen nutzen Design Thinking heute? Wofür nutzen sie es? Und wie kann gemessen werden, ob sie damit erfolgreich sind?

Hasso Plattner war so begeistert von diesem Ansatz, dass bei SAP seit 2005 Design Thinking angewendet wird. In den USA wurde der Ansatz rasch populär und wird dort von großen Unternehmen wie Apple, Google, General Electric oder auch IBM eingesetzt. Seit kurzem springen große deutsche Unternehmen, wie die Telekom, VW, Bayer, die Deutsche Bank und auch Bosch auf diesen Zug auf. Als Auswirkungen auf die Unternehmen wurden häufig drei

Dimensionen genannt: Zum einen, eine verbesserte Zusammenarbeit und eine gesteigerte Prozesseffizienz. Durch die interdisziplinären Teams und die Verwendung von Prototypen wurden Ideen schneller generiert, getestet, entwickelt und schließlich verkauft.

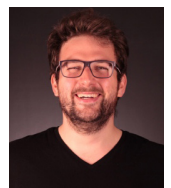
Zweitens wurde in diesen Unternehmen ein Mindset geschaffen, das die wichtigste Voraussetzung dafür ist, in den nächsten Jahren den Veränderungen erfolgreich zu begegnen.

Zum dritten verbessern innovative Arbeitsmethoden zusätzlich das Außenbild der Firma bei potenziellen Bewerbern. Arbeitnehmer legen heute Wert darauf für einen attraktiven Arbeitgeber zu arbeiten, der offen für neue Methoden ist.

Wer Lust hat noch tiefer in dieses spannende Thema einzusteigen, kann mein Seminar am 24.2.2018 an der THD besuchen.

Benjamin ging nach dem Abschluss an der TH Deggendorf und der Kansai Gaidai University (International Management, 2011) in die „klassische“ Unternehmensberatung in den Bereich Finance & Restructuring. Während seiner Tätigkeit als Mitgründer des Start-ups „Gustavo Gusto“ wurde er mit Design Thinking & Lean Startup vertraut gemacht. Ende 2014 - nach seiner Zeit als Intrapreneur im Digitalbereich bei PAYBACK - entschied er, sich als Innovationsberater und -coach selbstständig zu machen.

2016 hat er mit zwei weiteren Kollegen die Innovationsberatung methodworks (www.methodworks.de) gegründet. Sie beraten Unternehmen und Hochschulen in Bezug auf Innovationsmethoden und bieten u. A. Workshops zu Design Thinking an.



Deutschlandstipendium

▶ WAS DER KANN, KANN ICH AUCH - SPENDEN FÜR DAS DEUTSCHLANDSTIPENDIUM

Im Frühjahr 2017 ist dem Team von THD-Alumni und AlumniNet e.V. etwas besonders Schönes passiert: ein frischgebackener Absolvent hat uns kontaktiert, weil er gerne einen kleinen Betrag seines Lohns, jeden Monat, spenden möchte, als Dank für die gute Ausbildung, als Geste des „was-Zurückgebens“. Gerne haben wir das akzeptiert, das Geld fließt nun in den Spendentopf von AlumniNet e.V., um damit auf Sicht ein neues, ein weiteres Deutschlandstipendium zu finanzieren. AlumniNet

e.V. übernimmt jedes Jahr ohnehin vier Deutschlandstipendien, die indirekt von AbsolventInnen über die Mitgliedsbeiträge finanziert werden. Es werden also bald fünf sein. Ist es besonders erwähnenswert, dass dieser Absolvent aus Nepal stammt? Vielleicht.

Ist seine Tat nachahmenswert? Unbedingt! Wenn Sie sich inspiriert fühlen, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme, jeder noch so kleine Beitrag ist Teil einer großen Geste und

konkrete Hilfe für einen Studierenden.*

<https://www.th-deg.de/de/studierende/career-service/stipendien#deutschlandstipendium>

*Kleinspenden für das Deutschlandstipendium beginnen bei einer Einmalzahlung von 50,00 Euro. AlumniNet e.V. als gemeinnütziger Verein kann Spendenquittungen ausstellen. Es wird keine Mitgliedschaft bei AlumniNet vorausgesetzt.



Ankündigung

▶ DIES ACADEMICUS UND ABSCHLUSSBALL

Herzliche Einladung zum Dies Academicus und Abschlussball am 18.11.2017.

Im Veranstaltungskalender finden Sie die jeweiligen Flyer: <https://www.th-deg.de/de/hochschule/veranstaltungen#-veranstaltungskalender>

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!





IMPRESSUM

Technische Hochschule
Deggendorf
Dieter-Görlitz-Platz 1
94469 Deggendorf
www.th-deg.de

Ulrike Sauckel
THD Alumni
Tel. +49(0)991 3615-256
Fax +49(0)991 3615-292
ulrike.sauckel@th-deg.de
www.th-deg.de/career

Redaktion:
Ulrike Sauckel

Texte:
Ulrike Sauckel
(Seiten 2, 3, 5, 9)
Studiengänge:
Fakultäten der THD,
Masterabend:
Manuela Krawagna-Nöbauer
(ZSB) (Seite 5)
Neue Profs: Peter Kaiser
(Seite 6)
Alten GmbH (Seite 7)
Benjamin Mikuska (Seite 8)

Layout und technischer Support:
Sabrina Rockinger

